

# Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

**Beitrag von „Mueller Luedenscheidt“ vom 26. November 2021 22:18**

## Zitat von Nymphicus

Aber jedes Café mit einer 2G Zugangsbeschränkung zu versehen das geht sehr wohl?  
Und in Stadien?

Ich fasse dein Argument mal zusammen: Wir haben bereits Maßnahmen, die zu aufwendig sind um sie durchzusetzen, deshalb kann man auch weitere Maßnahmen beschließen, die nicht durchsetzbar sind.

## Zitat von Nymphicus

Und es ist nicht mögliche einen Grenzpass einzuführen extra für Pendler mit regelmäßiger Testung / Impfpflicht gleich einer Mautstelle (siehe Öresund), wo dieser Greenpass mal eben automatisch kontrolliert wird? Wie in Italien übrigens in jedem Café.

Lachhaft, wir haben längst Maßnahmen die um ein vielfaches aufwändiger sind (wenn man sie denn durchsetzen wollte) als eine schnöde Grenzkontrolle. Selbst ohne diese modernen Möglichkeiten, die das Ganze zu einer mittleren Unnahnemlichkeit machen, hat man Grenzkontrollen vor Schengen hingekriegt ohne das alle verhungert werden.

Der Öresund ist eine **Brücke** (bzw. eigentlich die darunter befindliche Meerenge)! Diese zu kontrollieren dürfte ein klein wenig einfacher sein, als "die" deutsche Grenze. Wie viele Grenzübergänge gibt es hierzulande? Hunderte bis Tausende dürften es sein. Werden grüne Grenzen ebenfalls kontrolliert? Als jemand, der in einer Grenzregion aufgewachsen ist, weiß ich zudem, dass bereits lange vor Schengen Grenzkontrollen nur stichprobenartig durchgeführt wurden. Wie gehst du mit dem Warenverkehr um? Und wann ist eigentlich der richtige Zeitpunkt, um die Grenzen wieder zu öffnen?

Und mit dem Totschlagargument des Verweises auf Hunderttausende Tote kann man natürlich bequem und mit dem gebotenen Pathos jede Diskussion abwürgen und jede Maßnahme legitimieren. "Wie viele Hunderttausende müssen denn noch Leben und Gesundheit verlieren, bis niemand mehr seine Wohnung/sein Haus verlassen und anderen Menschen begegnen darf?"  
<-- Funktioniert irgendwie auch.